



Seite 5

Von Mensch zu Mensch:
Kurt Gallati



6

Lesenacht in der
Mediathek Sunnegrund



9

Erfolgreiche Schüler
der Musikschule



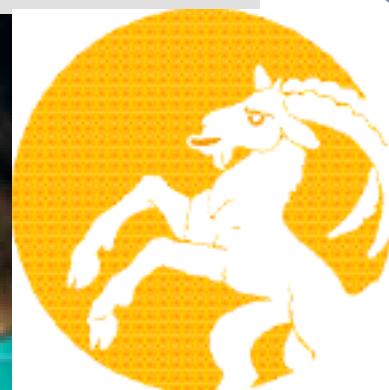
15

Rücktritt von
Claudia Günther,
Bibliothek



17

Zugerland
Fussballturnier



Steinhausen aspekte

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinhausen
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Welches ist Ihr Lieblingsbuch?

Waren Sie als Kind eine Leseratte oder haben Sie um Bücher einen weiten Bogen gemacht? Lesen – ob mit Vergnügen oder als Pflichtübung – ist eine Kompetenz von höchster Wichtigkeit. Es ist ein wesentlicher Teil der Allgemeinbildung, um schulische und berufliche Anforderungen zu bewältigen und um sich sozial integrieren zu können.

Gelesen und geschrieben wird seit über 5000 Jahren. Mittels eines festgelegten Zeichensystems wurden Informationen auf einen Träger geschrieben und wieder abgelesen. Dies beherrschten aber nur wenige professionelle Schreiber. Noch um 1800, so nimmt man an, konnte lediglich 25 Prozent der erwachsenen Bevölkerung lesen. Schon hundert Jahre später erhöhte sich der Alphabetisierungsstand in Europa auf etwa 95 Prozent, was in etwa auch dem heutigen Wert entspricht. Davon konnten aber nur zwei Drittel gut lesen.

In der Schweiz ist die Bildung der wichtigste Rohstoff. Trotzdem kann ein Sechstel der erwachsenen Bevölkerung nicht oder nur ungenügend Lesen und Schreiben, obwohl sie eine ausreichende Grundausbildung absolviert hat.

Man spricht dann von Illettrismus. Zum Vergleich: Analphabeten sind Menschen, die (fast) keine Schulbildung genossen haben.

Um den Steinhauser Schülerinnen und Schüler genügend Lese-«Material» zur Verfügung zu stellen, wurde im Schulhaus Sunnegrund vor fünf Jahren die Mediathek eingerichtet. Darin finden nun immer wieder Lesenächte statt. Dann hört man nachts, wo sonst absolute Ruhe herrscht, spannende Geschichten und Kinderlachen. Lesen Sie dazu die beiden Artikel auf Seite 6 und 7.

Egal also, welches Ihr Lieblingsbuch ist, Hauptsache ist, Sie haben eines. Nehmen Sie es doch wieder einmal zur Hand, leihen Sie es aus oder tauchen Sie selber ein!

Romy Beeler H.



Editorial

Am 17. Mai ist Eidg. Volksabstimmung. Sie haben die Möglichkeit, über den Verfassungsartikel «Ja zur Komplementärmedizin» abzustimmen. Bei einer Annahme müssten Bund und Kantone im Rahmen ihrer Zuständigkeiten die Komplementärmedizin berücksichtigen.

Wie Sie sich auch entscheiden, wir plädieren für mehr Eigenverantwortung. Unzählige Arzt-Besuche für jede Unpässlichkeit belasten unser Gesundheitssystem. Und die Kosten steigen ins Unermessliche. Die beste Prävention für fast jede Krankheit ist eine gesunde Lebenshaltung: Wenig Alkohol und Tabak, eine ausgewogene Ernährung und täglich einmal lachen. Übrigens: Ein Drittel von dem, was der Mensch isst, braucht er, um sich am Leben zu erhalten. Die anderen zwei Drittel sind dazu da, um «die Ärzte am Leben zu erhalten».

Romy Beeler H.



Die Politik trifft sich

Strompreis-Anpassungen

Aufgrund der neuen Vorgaben des Bundesrates hat auch das Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen seine Anlagenbewertungen nochmals vornehmen und alsdann die Netznutzungspreise für das Jahr 2009 entsprechend überarbeiten lassen.

Die im August 2008 berechneten Preise für das Jahr 2009 reduzieren sich deshalb für Haushalt- und Gewerbekunden um 1,8 Rp. im Hochtarif und 1,0 Rp. im Niedertarif pro kWh. Bei den nicht marktberechtigten NS-Kunden fällt die Preiserhöhung um 1 Rp. pro kWh im Hoch- und Niedertarif resp. CHF 1.00 pro kW Leistung kleiner aus. Bei den marktberechtigten Kunden beträgt der Aufschlag 0,45 Rp. im Hoch- und 0,30 Rp. im Niedertarif weniger als angekündigt, in diesem Kundensegment reduziert sich der Leistungspreis ebenfalls um CHF 1.00 pro kW Leistung.

Der Gemeinderat Steinhausen hat die Netznutzungs- und Energiepreise am 21. März 2009 genehmigt.

Zudem hat die Swissgrid AG ihre Kosten für den Betrieb und die Überwachung des Übertragungsnetzes von 0,9 auf 0,4 Rp/kWh gesenkt.

Die gesamte Preisübersicht ist auf www.west-steinhausen.ch abrufbar.

Das WEST ist weiterhin bestrebt, seine Kunden auch unter den neuen Rahmenbedingungen des liberalisierten Strommarktes kostengünstig und kundenfreundlich zu versorgen.

Kündigung von Lehrpersonen

Folgende Lehrpersonen haben auf Ende des laufenden Schuljahres 2008/09 gekündigt:

- Frey Rebekka, Primarlehrerin
- Milone Franziska, Primarlehrerin
- Müller Erich, Musikschullehrer

- Rufer Helen, Lehrerin Deutsch für Fremdsprachige
 - Sidler Ruth, Fachlehrperson Oberstufe
 - Van Grinsven Dominique, Kindergärtnerin
 - Wacker de Vries Maria, Schulische Heilpädagogin an der Oberstufe
- Der Gemeinderat dankt diesen Lehrpersonen für die geleisteten guten Dienste.

Gemeindebibliothek

Beatrice Wüest hat per 30. September 2009 ihre Kündigung als Mitarbeiterin der Gemeindebibliothek und gleichzeitig ihren vorzeitigen Altersrücktritt bekannt gegeben. Der Gemeinderat dankt ihr für die während gut 15 Jahren geleistete Mitarbeit in der Bibliothek.

Als neue Teilzeitmitarbeiterinnen der Gemeindebibliothek sind

- Di Sisto Karin, Knonau
- Wandfluh Sabina, Steinhausen gewählt worden.

Gemeinde	2, 3, 5, 11, 13
Vereine	4, 10, 12, 16, 17, 20, 22–24, 26–28, 30
Schule	6, 7
Musikschule	9
Gewerbe	14, 31
Bibliothek	15
Parteien	18
Ev.-ref. Kirchgemeinde	21
Ludothek	25
Kulturkommission	29
Agenda	32

Impressum

Herausgeber: Steinhäuser Aspekte
Urs Nussbaumer
www.aspekte.ch
redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4200 Exemplare

Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
Romy Beeler (RB)
Max Gisler (Gi)

Red.-Schluss: 10. Mai 2009

Druck: Druckerei Ennetsee

Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG

Reparaturen und Verkauf von
Personen- und Nutzfahrzeugen
MFK-Bereitstellung
Pneu- Montagen und -Verkauf



**REPARATURWERKSTATT
ROLY NAGEL**

Sumpfstrasse 15 6312 Steinhausen
Tel. + Fax 041 740 20 92
Tel. Privat 041 790 26 74



Petra Nötz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
aesthetikum@gmx.ch | 041 740 18 77 | www.aesthetikum.ch

Samstag, 9. Mai 2009
10.00 – 16.00 Uhr

Frühlings-Apéro

In der Praxis für Physiotherapie
ped-o-mobile
Steinhäuserstrasse 51, in Zug

Gerne stelle ich Ihnen meine Praxis und
mein Therapie-Angebot vor und stehe für
Fragen zur Verfügung



Auf Ihr Kommen freut sich

ANDREA HEFTI, dipl. Physiotherapeutin
SRK, Sportphysiotherapeutin spt

Erweiterung Öffnungszeiten Randzeitenbetreuung und Mittagstisch

Die Erweiterung der Öffnungszeiten bei der Randzeitenbetreuung mit Hausaufgabenhilfe und Mittagstisch zusätzlich auf Mittwochnachmittag entspricht einem Bedürfnis. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, dieses Angebot im Bereich der Familien ergänzenden Kinderbetreuung ab dem Schuljahr 2009/10, beginnend am 17. August 2009, auf den Mittwochnachmittag zu erweitern. Die Randzeitenbetreuung und der Mittagstisch werden damit neu während der ganzen Schulwoche angeboten, inkl. an schulfreien Tagen wie z.B. bei Lehrerweiterbildungen, Herbstkonferenzen etc.

Wer vermisst mich?

Ich lag längere Zeit im Gebüsch auf dem Spielplatz beim Rathaus. Ich bin jetzt frisch gewaschen und getrocknet. Ich warte auf dich im Rathaus, hol mich doch bitte ab.



Gemeinde
Steinhausen



Schweizerische Zahnärztes-Gesellschaft
Suisse Suisse Dentaire / Schweizerische
Gesellschaft Zahnärzter / Schweizerische
Zahnärztes-Gesellschaft **SSO**



**Zahnarztpraxis
Alan Kruger**

B.D.S. (SA) med. dent. / eidg. dipl. Zahnarzt SSO

Ihre Zahnarztpraxis mit Dentalhygiene:

Mo und Mi	08.00 bis 21.00 Uhr
Di, Do und Fr	08.00 bis 17.00 Uhr
Sa	nach Vereinbarung

Ihr kompetenter und einfühlsamer Familienzahnarzt im Zentrum von Steinhausen

Zahnarztpraxis Alan Kruger | Bahnhofstrasse 10 | 6312 Steinhausen | Telefon 041 740 24 45 | www.zahnarztsteinhausen.ch



Frauengemeinschaft

Haut und Sonne

Die warme Jahreszeit steht bereits vor der Tür. Wir freuen uns auf das erste Sonnenbad, aber... wie viel Sonne verträgt unsere Haut? Wie beeinflusst die Sonneneinstrahlung unsere Haut? Wie schützen wir uns vor einer zu grossen Sonneneinstrahlung? Kennen Sie Ihren Hauttyp? Dr. med. Urs Hasse, Facharzt FMH für Dermatologie und Venerologie in Zug klärt uns über dieses aktuelle Thema auf und beantwortet diese und weitere brennende Fragen.

Datum Mittwoch, 29.4.2009
Zeit 19.30 – ca. 21.30 Uhr
Ort Chiematt
Kosten Kollekte zugunsten der Krebsliga

Anmeldung erwünscht an Bettina Moser,
Tel. 041 741 74 03
www.fg-steinhausen.ch

Dorfmarkt

Besuchen Sie uns am Verpflegungsstand! Wie immer verwöhnen wir Sie mit feinen Kuchen und Torten. Einen Teil des Erlöses spenden wir einer karitativen Organisation für die Verwendung in der Schweiz.

Datum Freitag, 8.5.2009
Zeit 14.30 – 17.30 Uhr auf dem Dorfplatz

Naturkundliche Exkursion ins Reusstal

Die leichte Wanderung auf gut ausgebauten Flurwegen führt kurz an den Flachsee, ein Zug- und Wasservogelschutzgebiet von nationaler Bedeutung, dann weiter im Auengebiet Giriz und an der Stillen Reuss in Rottenschwil. Es erwarten uns Begegnungen mit Weissstorch, Schwarzmilan, Kuckuck, Smaragdlibelle, Teichrohrsänger, Knabenkräutern, Teichrosen und weiterem mehr. Es lohnt sich früh aufzustehen!

Datum Samstag, 9.5.2009
Zeit 07.00 – 09.30 Uhr
Treffpunkt Parkplatz bei der Reussbrücke Rottenschwil-Unterlunkhofen,
Leitung Josef Fischer, Biologe, Geschäftsführer Stiftung Reusstal
Kosten Fr. 10.00
Anmeldung bis 2.5. an Josy Schatt
Tel. 041 910 19 89
www.fg-steinhausen.ch

Maiandacht – Loslassen lernen

Gestaltung Liturgiegruppe der Frauen.gemeinschaft
Datum Dienstag, 12.5.2009
Zeit 19.30 Uhr (Treffpunkt siehe kath. Pfarreiblatt)
Ort kath. Kirche, Mettmensjetten

Anschliessend an die Maiandacht geniessen wir Kaffee, Tee und hausgemachte Nussgipfel im Restaurant «zum weissen Rössli» in Mettmensjetten.

Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen was das «Zeug» hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit.

Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen.

Datum Donnerstag, 28.5.2009
Zeit 14.00 – ca. 16.30 Uhr
Ort Chiematt
Auskunft Maria Notter, Steinhausen
Tel. 041 741 31 54

Office 07 – Microsoft Excel (Grundkurs)

Dieser Kurs ist ausgebucht

Von der Traube ins Weinglas

Wir besichtigen die Rimuss Weinkellerei in Hallau. Auf einem spannenden Rundgang sehen Sie, wie die Weine und Traubensäfte gekeltert und abgefüllt werden. Natürlich darf dabei die Degustation nicht fehlen. Das Mittagessen geniessen wir im Restaurant Falken in Schaffhausen. Die sehr schöne Stadt lädt uns zum Bummeln und Flanieren ein, bis wir uns wieder auf den Heimweg über Land und Wiesen machen.

Datum Donnerstag, 4.6.2009
Abfahrt ca. 07.00 Uhr
Rückkehr ca. 19.00 Uhr
Kosten Fr. 75.– bis 85.– je nach Anzahl Teilnehmer
Anmeldung bis 19.5. an Rosmarie Uebelhart,
Tel. 041 741 23 58
Claudia Hürlimann,
Tel. 041 740 20 41
www.fg-steinhausen.ch

Victor Scherer Sanitär-Service

- Verkauf und Montage von V-Zug-Geräten
- Clossomaten, Duschtrennwände
- Lavabos, WC, Mischbatterien
- Boiler und Boilerentkalkungen
- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen

Eichholzstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 02 02

werkstatt für wohnen und küche bruno jans

küchenbau
möbel
innenausbau

ausstellungs / büro:
bahnhofstrasse 57, 6312 steinhausen

werkstatt:
müssenstrasse 9, 6310 baar / walterswil

telefon 041 740 67 67
telefax 041 740 67 60
internet www.wohnenundkueche.ch



Portrait Nr. 13



Kurt Gallati,
Sakristan der
kath. Pfarrei
Steinhausen

Aspekte: Martin Gätzi hat dich als Waldstock-Fan als Interview-Partner vorgeschlagen. Welche Erinnerungen hast du an dieses open-air?

Kurt Gallati:

Das Waldstock-Festival fasziniert mich, weil diese jungen Leute so eine tolle Sache auf die Beine stellen, mit viel Liebe zum Detail. Am Waldstock herrscht immer eine ganz spezielle Atmosphäre – es ist friedlich und lebendig zugleich. Während der ersten drei Festivals habe ich sogar im Security-Bereich mitgeholfen.

A: Seit wann bist du als Sakristan tätig und was genau ist dein Job?

K.G.: Am 1. Juli 2000 habe ich gestartet. Über meinen Bruder, der Religionslehrer ist, lernte ich diese Aufgabe schon einmal von Aussen kennen. Meine Arbeit beinhaltet den Sakristan-Dienst während den Gottesdiensten, die Verantwortung für die Gebäude und die Umgebung, zudem bin ich Präses der Minis-Schar und der Lektorinnen und Lektoren.

A.: Was «Minis» sind, ist bekannt, was aber sind Lektor/-innen?

K.G.: Das sind Menschen wie du und ich, die aus der Bibel das Wort Gottes während eines Gottesdienstes verkünden.

A: War das Betreuen der Ministrantinnen und Ministranten in deinem Aufgaben-

Beschrieb drin oder hast du dir das gewünscht?

K.G.: Das war im Job-Beschrieb drin, allerdings möchte ich diese Aufgabe um keinen Preis missen. Wir haben hier in Steinhausen etwa 80 Kinder, die das Ministrieren in den kirchlichen Feiern jeweils übernehmen. Manche von ihnen sind schon über 20 Jahre alt und seit Jahren dabei.

A: Wie ist es, so bekannt zu sein?

K.G.: Das ist einerseits schön, ich kenne viele Kinder und ihre Eltern. Andererseits ist es manchmal schwierig, auf die Schnelle etwas erledigen zu wollen.

A: Wie kommst du zu Nachwuchs bei den «Minis»?

K.G.: Ich gehe in den Religionsunterricht der 4. Klässler und stelle die Aufgaben des Ministrierens vor. Meistens gibt es einige, die sich dafür interessieren und mit Freude diesen Dienst übernehmen.

A: Wolltest du eigentlich lieber Pfarrer werden?

K.G.: Nein (lacht), das nicht.

A: Da ein Sakristan auch an den Wochenenden und Feiertagen arbeitet, frage ich mich, ob du überhaupt noch Zeit für ein Hobby hast?

K.G.: Ich habe wirklich einen Job, der mich sehr beansprucht. Dafür mache ich besondere Ferien. Ich tauche für's Leben gern.

A: Wo? Im Zugersee?

K.G.: Nein, gar nicht! Mein Highlight war ein Tauchgang in Japan. Dort bin ich mit zwei Walhaien geschwommen, dass ich sie berühren konnte. Dieser Moment war einfach überwältigend und hat mir viel Kraft gegeben. Er wird immer in meiner Erinnerung bleiben.

A: Wenn du etwas aus der Welt schaffen könntest, was wäre das?

K.G.: Das Verhalten derjenigen wenigen Jugendlichen, die um das Kaplanenhaus ihre hässlichen Spuren hinterlassen. Jeden Morgen muss ich dort Scherben und Unrat zusammen räumen. Es ist schade, dass sie auch auf andere Jugendliche, die dort ihre Freizeit verbringen (Blairing, Jungwacht, Minis-Schar) ein schlechtes Licht werfen.

A: Wen schlägst du als nächste/n Interviewpartner/-in vor?

K.G.: Die Floristin Irene Hänsl. Für die Dekoration und den Blumenschmuck in der Kirche arbeiten wir super zusammen.

A.: Wir werden sie gerne anfragen. Vielen Dank!

RB



Lesenacht der 4. Klasse von Frau Zimmerer am 24. März 2009

Von Bojana und Zoe

Wir waren sehr nervös und beim Warten wurden wir immer neugieriger. Als wir dann die Krimiaufgaben lösen mussten, dachten wir, wir wären die langsamsten, weil wir immer unsere Sachen verloren haben. Doch dann wurden wir die Ersten. Wir wussten immer schnell die Antworten auf die Fragen, wie zum Beispiel, dass es gar keinen 30. Februar gibt. Frau Zimmerer und Frau D'Oto sagten dann, wir dürfen die Bücher aussuchen gehen. Wir nahmen eine riesige Beige und legten sie an unsere Schlafplätze. Doch wir lasen nicht einmal die Hälfte der Bücher, weil wir todmüde waren. Wir schliefen sehr schnell ein. Am Morgen wachte ich (Zoe) um 6:00 Uhr auf, weil mich meine Nachbarin geweckt hat. Ich (Bojana) habe dann weiter geschlafen bis um 7:00 Uhr. Dann mussten wir sowieso aufstehen. Wir packten unsere Sachen und gingen in das Schulzimmer zum Frühstück. Frau D'Oto kam auch noch ins Schulzimmer und erzählte uns eine witzige Geschichte. Die Lesenacht war unbeschreiblich lustig.

Von Luca, Duy Ninh, Jago

Wir kamen mit riesigen Taschen vor die Mediathek. Wir stellten unsere Taschen in die Mediathek. Dann machten wir einen Nacht-OL. Am OL hatte es bei jedem Posten ein Kriminalfall. Der schwierigste Posten war der Posten 4. Frau D'Oto hat uns eine Geschichte erzählt. Danach war Lesen angesagt, so lange wir wollten. Die meisten blieben bis halb eins auf. Wir konnten nicht gut einschlafen, weil die Taschenlampen immer an waren. Um halb sieben gingen die Storen automatisch auf. Um acht Uhr assen wir Frühstück. Die Lesenacht war einfach unbeschreiblich super.

Von Learta, Natalija, Susanna

Wir fanden es sehr toll, dass wir eine Lesenacht gemacht hatten. Wir waren sehr aufgeregt. Am Abend, als wir endlich rein durften und den Platz eingerichtet hatten, ging es weiter zum Postenlauf. Der Postenlauf war lustig und spannend.



Nicht nur selber lesen macht Spass! Pia D'Oto liest aus einem Buch.

Wir waren fertig mit dem Lauf, darum durften wir den Schatz suchen. Der Schatz hatte Mohrenköpfe drin. Als wir fertig waren mit dem Essen, las Frau D'Oto uns eine lustige Geschichte vor. Nachher durften wir mit Freunden plaudern oder lesen. Es war lustig, dass ein paar Kinder sehr lange wach geblieben sind und uns nicht schlafen liessen. Am Morgen, als es immer noch sehr früh war, waren schon sehr viele Kinder wach. Als alle Kinder wach waren, räumten wir unseren Platz auf und gingen ins Schulzimmer. Im Schulzimmer bereiteten wir das Frühstück vor. Als das Frühstück fertig war, waren viele Kinder nicht mehr froh, denn die Lesenacht war vorbei und sie waren sehr müde! Die Lesenacht war toll und alle wollen nochmals in der Mediathek schlafen!

Von Soraya, Svenja, Seyma

Am 17. März 09 sagte uns Frau Zimmerer, dass wir eine Lesenacht haben. Wir hatten uns alle gefreut. Als es endlich soweit war, packten wir unsere sieben Sachen und marschierten los. Wir trafen uns alle aufgeregt vor der Mediathek. Frau D'Oto erklärte uns alles. Danach zwangen wir uns in die Mediathek, wo wir unseren Schlafplatz einrichten konnten. Alle nahmen ihre Taschenlampe. Man wurde eingeteilt in Gruppen und bekam einen Kriminamen. Somit wurde der Postenlauf gestartet. Wir bekamen einen Posten, den

wir suchen mussten. Bald hatte unsere Gruppe den Posten gefunden. Wir mussten ein Rätsel lösen. Man musste mit einer Antwort zurückkehren. Wenn man es falsch hatte, musste man nochmals zurück zum Posten. Wenn es richtig war, bekam man einen Buchstaben, bis wir alle elf Posten gelöst hatten. Nach all dem mussten wir die Buchstaben richtig zu einem Satz bilden. Wir fanden den Schatz im Schulzimmer. Es waren leckere Mohrenköpfe. Wir erledigten unsere Sachen. Danach erzählte uns Frau D'Oto eine lustige Geschichte. Wir schlüpfen in unsere Schlafsäcke und fingen an zu lesen. Am nächsten Tag frühstückten wir friedlich bis ca. 9.00 Uhr. Dann nahmen wir die Schulstunde auf.



Auch Comics lesen ist lesen.

Lesenacht der 4. Klasse von Frau Kiener am 31. März 2009

Die drei ???

Die ganze Klasse, Frau Kiener und Frau Ettel waren an der Lesenacht beteiligt. Die Lesenacht fand am 31. März bis am 1. April statt. Wir trafen uns um 19.00 Uhr bei der Mediathek, auf dem Schulareal Sunnegrund. Die Lesenacht war eine Nacht, in der wir zusammen in der Mediathek geschlafen und gelesen haben. Wir richteten uns ein und dann gab es einen OL. Es gab eine Gruppeneinteilung. Nico, Manuel und Loris waren in der Gruppe die drei ???. Beim OL war das Thema «Kleine Kriminalgeschichten». Es waren nicht gerade lustige Aufgaben. Aber es machte trotzdem Spass. Nach dem OL gab es eine Schatzsuche. Der Schatz war im Klassenzimmer unter dem Lavabo versteckt. Wir dachten, dass in der Kiste unsere Lesezeichen wären. Aber als wir die Kiste öffneten, sahen wir nicht unsere Lesezeichen, sondern viele Mohrenköpfe. Wir durften die Mohrenköpfe gerade essen, es gab noch Sirup dazu. Danach gingen wir die Zähne putzen. Frau Ettel las uns nach dem Bereitmachen fürs Bett eine Abenteuergeschichte vor. Nach der Geschichte gingen wir ins Bett. Wir schliefen erst um ca. 2.30 Uhr. Am Morgen weckten uns die Rollläden, wir mussten sofort aufstehen. Danach gab es ein feines Zmorgen. Nach dem Zmorgen mussten wir leider wieder arbeiten. Zum Glück war am Mittwochnachmittag nicht Schule. Loris, Manuel, Nico

Rückblick Lesenacht

Alle von der Klasse konnten kommen. Frau Kiener und die Mediathekarin Frau Ettel waren auch dabei. Etwa um 19.10 Uhr haben wir unseren Schlafplatz eingerichtet, danach haben wir einen OL gemacht. Es war ein Krimi-OL. wir bekamen eine Karte. Auf der Karte war der Ort eingezeichnet, an den wir hin mussten. Nach einer gewissen Zeit mussten alle Kinder hinein gehen. Dann bekamen wir ein Blatt. Darauf mussten wir Buchstaben schreiben. Das Blatt war wie eine Schatzkarte. Der Schatz war unter dem Lavabo in einer Kiste, darin waren viele Schokoküsse. Alle bekamen einen Schokokuss und Sirup. Dann mussten wir unser Pyja-



Pyjamaparty in der Mediathek Sunnegrund

ma anziehen und unsere Zähne putzen. Frau Ettel hat uns eine Geschichte vorgelesen. Die Geschichte hiess: Der Willi und ich. Um 22.20 Uhr mussten wir in den Schlafsack, wir durften auch lesen. Am nächsten Morgen, den 1. April 2009, haben wir zuerst alles aufgeräumt. Danach gingen wir ins Schulzimmer zum Frühstück.

Maria, Piriya, Saskia

Unendlich lesen

Die Klasse 4c und Frau Kiener haben sich um 19.00 Uhr getroffen. Frau Ettel die Mediathekarin hat uns bewirtet. Das ganze fand am 31.3.09 auf den 1.4.09 in der Mediathek statt. Und das ganze nennt sich Lesenacht. Um 19.10 gingen wir in die Mediathek und richteten uns für die Nacht ein. Da gingen wir nach draussen. Dort wurden die Gruppen bekannt gegeben. Wir waren das Tiger-Team. Der OL war sehr knifflig, weil es schwierige Fragen waren. Für jeden Posten bekamen wir Buchstaben, mit ihnen konnten wir den Schatzsatz entziffern. Als wir den Schatz gehoben hatten, waren 23 Schokoküsse drin. Dann mussten wir ins Bett aber wir schliefen noch nicht, sondern haben nur noch gelesen. In der Nacht hatten wir noch ein lustigen Streich gemacht. Am Morgen haben wir aufgeräumt und gingen ins Schulzimmer. Da assen wir Frühstück. Dann ging die Schule ganz normal weiter.

Anina, Medina, Pascale

Kaminski-Kids bei der Lesenacht

Die ganze Klasse mit Frau Kiener und Frau Ettel traf sich um 19.00 Uhr vor der Media. Dann gingen wir in die Media um uns einzurichten. Um 19.30 Uhr wurden die Detektivgruppen eingeteilt. Alex, Florian und Livio, wir waren die Kaminski-Kids! Wir haben einen Nacht-OL begonnen. Das Thema war «Kriminalgeschichten». Posten Nr. 6 war sehr schwierig (wir konnten ihn nicht lösen)! Um 21.45 Uhr trafen sich alle wieder vor der Media. Am Schluss gab es einen Schatz! Der Schatz war 23 Mohrenköpfe und Sirup. Um 22.10 Uhr gab es noch eine Gutenachtgeschichte, erzählt von Frau Ettel. Es war cool mit allen zu schlafen! Wir waren leider nicht zusammen beim Schlafen. Wir schliefen erst um 1.30 Uhr. Aufgewacht waren Flo und Livio um 4.20 Uhr. Alex um 6.15 Uhr. Um 7.00 Uhr hat es geheissen «aufwachen»!!! Aber wir waren schon wach. Dann haben wir uns angezogen. Um 7.30 Uhr gingen wir ins Schulzimmer um zu frühstücken. Es gab Zopf, dank den Müttern, mit Honig, Konfitüre usw. Wir haben dann alle zusammen gefrühstückt sogar Frau Hug hat mitgegessen. Aber dann mussten wir leider wieder arbeiten. Alex, Florian, Livio

**Ihren
Füssen
zuliebe.**

Scholl

Fusspflege –
Podologie FSP
Komfortsandalen
kostenlos
Fussberatung

Matter

6312 Steinhausen • Fon 041 741 88 65

GRATIS
PARKPLÄTZE

**ZUMSTEIN
REISEN**

Ferienreisen
Gruppenreisen
Geschäftsreisen
Zumstein Reisen
Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen

Für eine kompetente,
unverbindliche und
neutrale Reiseberatung!

Tel 041 - 748 02 00
Fax 041 - 748 02 00
Mail zumstein@cityline.ch



Ihre Fachgeschäfte
am Dorfplatz



z'Steihuuse

PERSÖNLICH

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die
Leistungen der
Privatbank
im Dorf.

**Raiffeisenbank
Steinhausen**

Sie werden sehen...

**KAISER
OPTIK**

Am Dorfplatz • 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 16 43

Chumm mer gönd is

VITARAMA

Sauna, Dampfbad, Solarium,
Massage und Gymnastik

**FÜR MEHR
FREUDE AM
LEBEN**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09.00 bis 22.00 h
Sa 09.00 bis 16.00 h
So 10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10

DORFPLATZ APOTHEKE

Elisabeth Pogg, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Ihr Gesundheitszentrum!

Bahnhofstrasse 3 • 6312 STEINHAUSEN • Telefon 041 741 18 30

PHYSIOTHERAPIE

Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER
BAHNHOFSTRASSE 1 • 6312 STEINHAUSEN • TEL. 041-741 11 42

FAMILIENFREUNDLICH

Erfolgreiche Schüler der Musikschule Steinhausen

An der Regionalausscheidung des Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs in Winterthur haben Joël Luchs, Frowin Imholz und Joshua Rüegg aus der Blechbläserklasse von Othmar Bucheli in ihrer Alterskategorie je einen zweiten Rang erreicht. Ebenso konnte sich Cyrill Schleiss, aus der Posaunenklasse Theo Banz, im zweiten Rang klassieren. Die Musikschule Steinhausen gratuliert herzlich. Solche Leistungen erfordern neben Talent viel Fleiss und Ausdauer. Ohne sorgfältige Vorbereitung im Unterricht und bei zusätzlichen Proben kann jedoch ein solches Ziel gar nicht angestrebt werden. Wir gratulieren daher auch den Lehrpersonen Theo Banz und Othmar Bucheli. Ein besonderer Dank gebührt Ruth Pfister für die Klavierbegleitungen. Ein solcher Erfolg ist ein «Highlight» der Musikschule. Vielleicht haben die erwähnten Musiks Schüler schon immer gewusst, welchem Instrument sie den Vorzug geben, sei es, aus einer Familien-Tradition

oder auf Grund eines speziellen Ereignisses. Häufig wird die Neigung aber am Info-Morgen der Musikschule entdeckt und die Wahl durch den direkten Kontakt mit dem Instrument und der Lehrperson gefördert. Der Info-Morgen gibt Ihnen und Ihrem Kind die Möglichkeit, sich zu orientieren und unterstützt die Instrumentwahl wesentlich.

Wir laden Sie daher ein für den
Informationsmorgen der Musikschule Steinhausen

am Samstag, 16. Mai 2009
09.00–12.00 Uhr
im Schulhaus Feldheim 1 und 2.

Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch!



Cyrill Schleiss mit seiner Posaune aus der Klasse von Theo Banz



v.l.n.r. Joël Luchs, Othmar Bucheli, Musiklehrer, Joshua Rüegg, Ruth Pfister, Begleitung Klavier, Frowin Imholz



Familiengartenverein 6312 Steinhausen

Der Frühling im Gartenareal
Eschfeld in Steinhausen

Die Boten des Frühlings sind schon längst sichtbar. Auch die FamiliengärtnerInnen an der Bannstrasse im Eschfeld spüren den Frühling schon kräftig. Das Gartenhaus wird gereinigt. Die Gärten werden hergerichtet für die neue Pflanzsaison. Es kann wieder gepflanzt und gesät werden. Der biologische Anbau von Gemüse, Obst und Beeren für den Eigenbedarf ist für jeden Gärtner ein Muss. Blumen im Garten erfreuen jeden Menschen. Beim zeitintensiven Hobby können die Gärtner und Gärtnerin, ob alt oder jung, nicht nur die Natur beobachten, auch die körperliche Betätigung steht im Vordergrund. Viele Personen schätzen es, die Freizeit im Garten zu verbringen. Einen Garten zu pachten und zu pflegen ist nicht nur ein Hobby für Personen im gesetzten Alter. Der Verband der Familiengärten in Zürich ver-

zeichnet seit einem Jahr einen sehr grossen Zustrom von jungen Personen und Familien, die das günstige und spannende Hobby pflegen wollen. Natürlich wird der Kontakt unter den GärtnerInnen gefördert, ob im Garten oder im öffentlichen «Gartestübli» im Vereinshaus. Das «Gartestübli» liegt an der Bannstrasse. Am Samstag ab 17.00 Uhr und am Sonntag ab 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr ist es für alle geöffnet. Dieser ideale Ort im «Gartestübli» wird genutzt für die Pflege der Kame-

radschaft. Das Gartestübli kann auch für private Anlässe gemietet werden. Interessiert? Kommen Sie doch einfach vorbei. Selbstverständlich stehen Ihnen die anwesenden Mitglieder oder, ausserhalb der Öffnungszeit, der Arealchef oder der Präsident für Fragen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns über Interessierte und über engagierte, neue Mitglieder. Kontakt: Arealchef Herbert Bamert, 041 741 63 46 oder Präsident Walter Zihlmann, 041 741 59 21.

Veranstaltungen:

An 4–5 Abenden kochen Mitglieder, gutes und preisgünstiges Essen (Siehe Anschlagkasten)
Gartenfest – Tag der offenen Tür 4. und 5. Juli 2009
Blumentag 22. August 2009
Generalversammlung 6. November 2009

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76



Trainieren – aber bitte richtig!

Keine Angst vor Sport und Training – Richtiges Training macht Sie nicht nur schlank, sondern bringt zudem Spass und Bewegung. Mit einem sinnvollen Trainingsplan können Verletzungen vermieden werden.

Datum: Donnerstag, 28. Mai 09
Zeit: 09.00 – 11.00 Uhr
Ort: Chiematt Steinhausen
Leitung: Dr. Peter Dür, Sportarzt, Steinhausen

- Zweiräder aller Art
- Bekleidung und Zubehör
- Reparatur- und Service-Werkstatt
- Kinderwagen, Kindermöbel, Kinderautositze
- Babyartikel, Kinderkleider und Schuhe

ALLES UNTER EINEM DACH
A. RÜEGG
2-Rad- und Baby-Center

A. Rüegg AG
Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
info@ruegg-steinhausen.ch



2-Rad-Center
Telefon 041 741 16 41
Baby-Center
Telefon 041 741 16 20

Zentrum Chilematt in Unterägeri

Der Gemeinderat hat eine Mitwirkungsgruppe eingesetzt, um die Überbauung im Zentrum von Steinhausen vorzubereiten. Vereine, Parteien und Verwaltung wie auch der Gemeinderat sind in ihr vertreten. Am Samstag, 28. März, begab sich diese Gruppe auf grosse Exkursion nach Unterägeri. Dort ist das Zentrum Chilematt im Bau. Es heisst gleich wie in Steinhausen, weil es auf der Wiese neben der Pfarrkirche entsteht. Bauleiter Manuel Liechti von der Alfred Müller AG und Christoph Luchsinger führten durch die Baustelle. Noch war vom Innenausbau nicht viel zu sehen. Dennoch, am 27. September 2009 darf Unterägeri seine Zentrumsüberbauung einweihen.

Die Gemeinde im Aegerital hat jetzt eine Bevölkerung von etwa 8300 Personen, etwas weniger als Steinhausen. Mit dem Zentrum Chilematt setzt sie einen Meilenstein, sowohl äusserlich als auch für das Dorfleben. Die Vereine freuen sich auf den Saal, der bei Konzertbestuhlung über 700 Personen fasst, bei Bankettbestuhlung sind es gut 500 Personen. Die zugehörige Küche lässt keine Wünsche offen. Man betritt das grosszügige Foyer und den Saal rückseitig von der Schulanlage Acher her, während sich vorne an der Zugerstrasse die neue Bushaltestelle und die Ladengeschäfte befinden, unter ihnen der COOP. Er wartet mit einem Angebot

auf, das er in Steinhausen aus Platzmangel nicht bieten kann.

Speziell ins Auge fällt die Kunst am Bau, genauer am neuen Dorfsaal. Albert Merz, der aus Unterägeri stammt und in Berlin lebt, war sofort bereit, seiner alten Heimat neue Kunst zu vermitteln. Die

grossflächige Bearbeitung der Fassade aus schwarzem Glas wird in die Kunstgeschichtliche eingehen. Die Gemeinde zahlt dafür nichts, weil das Werk aus Spenden finanziert wird. Glückliches Ägeri, wir sehen in dir ein Vorbild. –Gi.



Das Kunstwerk des Unterägerer Albert Merz an der Fassade des Dorfsaal Chilematt in Unterägeri

Werte Steinhauserinnen und Steinhauser, liebe Eltern!

Auch in diesem Jahr wird der Steinhauser **Schul(mini)marathon** durchgeführt und wir möchten Sie alle ermutigen, dabei zu sein! Am **Mittwoch, 13.5.2009** werden in der Zeit **von 7.30 bis 11.45 Uhr** die Oberstufenschülerinnen und -schüler, sowie die Lehrpersonen die Strecke von 4,2 km unter die Füsse nehmen. Seien auch Sie bei diesem einmaligen Erlebnis dabei, entweder als Fan oder noch besser als Läufer/-in!

Trainieren Sie mit Ihren Jugendlichen, unterstützen Sie sie und motivieren auch Sie sich am 13.5.2009 ab 7.30 Uhr mitzulaufen. Ein Stempelautomat der Zuger Trophy wird uns zur Verfügung gestellt, der die Zeiten erfasst.

Ein gesundes und tolles Erlebnis für Gross und Klein, Jung und Junggebliebene!

Für das Sportteam OS Steinhausen
Heike Girardin

Jahrgang

1942

Die Steinhauser 1942-er
treffen sich am 21. August 09
zum Tagesausflug.

Weitere Infos folgen!

Herzliche Grüsse, das OK



Die Jugendriege Steinhausen sucht per sofort zur Verstärkung des Leiterteams

Motivierte Leiter

für unsere J+S Kids (6 – 8 Jahre) sowie Jug 2 (8 - 12 Jahre) und Jug 3 (12 - 16 Jahre)

Allfällige Kurskosten für die Grundausbildung und Weiterbildungen werden vom Turnverein getragen.

Auskunft:

Jugendriege Steinhausen, Adrian Schlumpf

041 741 27 40, schlumpfa@gmx.ch



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

Allmendstrasse 11a
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte



grafik7

grafik7
walter röllin
eschenstrasse 3
6312 Steinhausen

041 710 20 70
079 353 19 58

info@grafik7.ch
www.grafik7.ch

hagedorn & ineichen gmbh | parkett | bodenbeläge

zugstr. 47 | 6312 Steinhausen | mobil 078 745 33 06 | fax 041 544 21 45 | www.hagedorn-ineichen.ch | e-mail boden@hagedorn-ineichen.ch

legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren





Jugendtreffpunkt Steinhausen
Zentrum Chiematt
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 77 54
jugendtreff@jugi-steinhausen.ch
www.jugi-steinhausen.ch

Das Jugendtreffpunktteam:

Marion Mauruschat
Peter Kalbhenn

PraktikantIn:
vakant

Jugendtreffpunkt Steinhausen

Programm Mai 2009



HERR-DER-RINGE-FILMNACHT
Mittwoch, 20.05.2009 (Tag vor Auffahrt)
Ab 20 Uhr bis in die frühen
Morgenstunden alle drei Teile des
Herrn der Ringe!

Gourmetabende
Mittwoch, 06.05. und 27.05.2009,
18 – 20 Uhr.
Teilnahme nur
gegen
Voranmeldung!



Mädchentreff
Mittwoch, 13.05.09
14 bis 20 Uhr.
Das Programm
erfährst du
im Jugi!




**Pfingsten
geschlossen!**

Selbstbehauptungskurse
in der Sicherheitsarena
Winterthur.
Am 09.05.2009 für
Mädels, am
16.05.2009 für Jungs.

**Öffnungs-
zeiten:**

Schüler-Bar/Mädchentreff
Bar & Sound
Event
Bar & Sound

Mittwoch
Freitag
Samstag
Sonntag

14.00 – 20.00 Uhr
16.00 – 21.00 Uhr
Je nach Veranstaltung!
16.00 – 21.30 Uhr

WEBER GARTENBAU

Der Spezialist für alles rund ums Haus:

- Umgebungsarbeiten
- Gartenunterhalt
- Dachbegrünungen
- Natursteinarbeiten
- Biotope
- Schwimmteiche



Verband
Schweizerischer
Gärtnermeister

Weber Gartenbau
Blickensdorferstrasse 2
Postfach
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80

Besuchen Sie
unsere
Ausstellung.




BackOffice Treuhand AG

Buchführung Jahresabschlüsse Steuern Revision
Personaladministration Sekretariatsdienstleistungen
Erb- und Nachfolgeregelung Unternehmensberatung

Hochwachtstrasse 4, Löwentor, 6312 Steinhausen
Telefon: 041 740 62 80
E-Mail: backoff@bluewin.ch



schärer beck
Wasser + Wärme + Wohlfühlenden

Schärer + Beck AG
Sanitär + Heizung

Bahnstrasse 57
CH 6312 Steinhausen
www.schaererbeck.ch

T +41 41 743 22 82
F +41 41 743 22 84
info@schaererbeck.ch

Steinobst kühlt – wir kaufen deshalb eine Flasche Träsch

Im Mai kann es noch kalt sein, vor allem bis zu den Eisheiligen. Die kalte Sophie taucht am 15. Mai im Kalender auf. Glücklicherweise verabschiedet sie sich gleich wieder, um dem herrlichen Frühling einen neue Chance zu geben.

Wir haben wechselndem Wetter etwas entgegenzusetzen, sozusagen bei jeder Aussen- und Innentemperatur.

Es ist ein Kaffee mit Schnaps, genauer gesagt mit Träsch. Wer mit hiesigen Gewohnheiten vertraut ist, weiss, dass es sich dabei um ein beliebtes Heissgetränk handelt. Dünner Filterkaffee wird mit hochprozentigem Schnaps aus Birnen und Äpfeln versetzt, so dass der Kaffee doch noch überwiegt. Man gibt Zucker in Würfeln dazu und rührt um. Der Kaffee-Träsch ist fertig. Mehrfachkonsum ist möglich, allerdings nicht ratsam, weil der Schnaps in grösseren Mengen verstörend wirkt.

Im Bild sehen wir eine Flasche Träsch aus dem Hause Schlumpf an der Höfenstrasse. Mit Fug und Recht kann man sagen, dass dieses Erzeugnis zum kulinarischen Erbe der Schweiz gehört. Der Träsch ist ein Naturprodukt, gebrannt aus einheimischem Obst, verdünnt mit Wasser aus hiesigen Quellen auf bekömmliche 50 %. Bekömmlich deshalb, weil man sich diese 50 % in jedem Stadium des Genusses noch gut merken kann.

*Träsch von
Markus Schlumpf,
Höfenstrasse 31,
Steinhausen*



**Wir im Claro Laden
sind für Sie da ...**

Öffnungszeiten:

Dienstag–Freitag 09.00–11.00

14.30–18.00

Samstag 09.00–12.00

claro
FAIR TRADE

Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.

VANOLI

Ihr Bau - Partner für:

Tiefbau

Hochbau

Kies- und Betonlieferungen

Muldenservice, Recycling und Entsorgung

AG Mario Vanoli Erben

Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen

irma@vanoli-erben.ch

www.vanoli-erben.ch

Tel: 041 747 40 70

Fax: 041 747 40 71

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag		14–19 Uhr
Dienstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Mittwoch		14–19 Uhr
Donnerstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Freitag		14–19 Uhr
Samstag	10–13 Uhr	

Rücktritt von Claudia Günther

Liebe Claudia,
Zwanzig Jahre warst du in der Gemeinde-
bibliothek tätig und hast mit grossem
Enthusiasmus das Geschehen auf dem



Büchermarkt verfolgt und tatkräftig mit-
geholten, wünschenswerte Neuerungen
und Anpassungen in unserer Bibliothek
vorzunehmen.

Es war dir stets ein Anliegen, unseren
Kunden ein aktuelles Angebot zu bieten.
So hast du mit gesundem Gespür und
grossem Wissen aus dem riesigen Ange-
bot der immer wieder neu erschienenen
Romane die Rosinen herausgepickt und

aktuell bereitgestellt. Unsere Kundschaft
wusste dies zu schätzen, haben dich aber
auch als Kontaktperson in ihr Herz
geschlossen. Du warst auch uns immer
eine wertvolle und liebe Kollegin, stets
hilfsbereit, sei es für eine Vertretung in
der Ausleihe oder bei einem anstehenden
Problem. Dies und deine liebenswürdige
Art waren für uns eine grosse Bereiche-
rung.

Nun willst du dich – und wir mögen es dir
von Herzen gönnen – vermehrt deinen
vielen Hobbys widmen und bald auch
schon deinem ersten Enkelkind! Am 30.
April hattest du deine letzte Ausleihe: Wir
wünschen dir von ganzem Herzen alles
Gute und freuen uns, dir weiterhin in
unserer Bibliothek als Kundin und auch
im Freundeskreis immer wieder zu begeg-
nen.

Herzlichen Dank, liebe Claudia, für die
jahrelange schöne Zusammenarbeit!

Rita Columberg, Carole Etter,
Maria Cristina Schmid, Beatrice Wüest

Praxis für Fusspflege und Massagen

Eröffnet seit 26. März an der
Hochwachtstrasse 28 in Steinhausen

- + kosmetische Fusspflege
- + Fussreflexzonenmassage
- + Rücken- und Nackenmassage
- + Dorn - Breuss
- + Hot-Stone-Massage

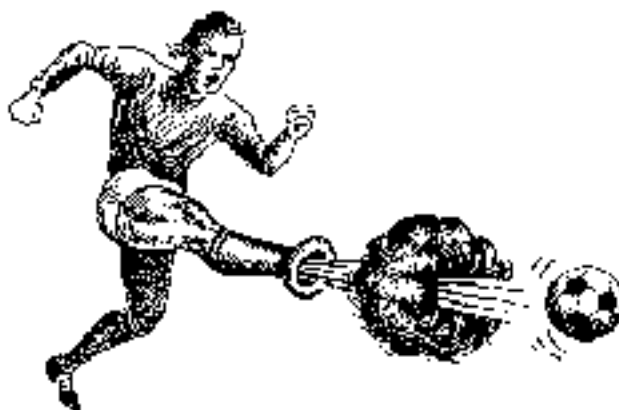
Geme empfangen Sie in meiner
hellen, rollstuhlgängigen Praxis.
Termine nach Vereinbarung.

Praxis für Fusspflege und Massagen
Esther Ren
dipl. kosm. Fusspflegerin dipl. Massseurin
Hochwachtstrasse 28, 6312 Steinhausen

Mobile 077 460 76 14
esther.ren@detazug.ch
www.fusspflege-pedicure-massage.ch

37. Grümpelturnier – Jetzt anmelden!

5. – 7. Juni 2009



Kategorien:

- Gewerbe-Cup
- Beizen-Cup
- Guggenmusiken
- Sie & Er
- Offenes Turnier
- Schüler

Infos und Anmeldung
unter
www.scsteinhausen.ch

Anmeldeschluss
4. Mai 2009

Wir freuen uns auf Ihre
Teilnahme
Sportclub Steinhausen

seit über 25 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten

R. & R. HÄUSLER
MALERGE SCHÄFT

Hasenbergstrasse 7 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 76 21 • Telefax 041 741 06 21


D. Fankhauser AG
Metalbau-Schlosserei

6312 Steinhausen
Sumpfstrasse 13
Telefon 041 - 741 23 80
Telefax 041 - 741 20 70

Allgemein: Metalbau- und Schlosserarbeiten
auch in Alu, Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze,
Eingassungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos


Josef Küng AG

Elektro- und
Telefonanlagen

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen

Telefon 041 748 30 22
Telefax 041 748 30 23
E-Mail: kueng.ag@bluewin.ch

egon spiess
DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage
Industriestrasse, 6312 Steinhausen
Telefon 041-743 20 20

OPEL 

Zugerland Fussballturnier 2009

30. Mai 2009, ab 08.30 Uhr

Was in Baar und Steinhausen 1994 mit viel Idealismus und dem Einsatz von freiwilligen Helferinnen und Helfern seinen Anfang nahm, ist mittlerweile zu einem internationalen sportlichen Grossanlass geworden. Acht Zuger Fussballvereine, nämlich der FC Aegeri, der FC Baar, der SC Cham, der FC Hünenberg, der SC Menzingen, der FC Rotkreuz, der SC Steinhausen, Zug 94 und der FC Dietwil führen gemeinsam am Pfingstamstag das grösste Eintagesturnier der Schweiz durch. Mehr als 125 Mannschaften mit über 1500 Jugendlichen aus dem In- und Ausland kämpfen um Punkte, Siege und ehrenvolle Platzierungen. In Steinhausen schiesst heuer erstmals die Mädchenkategorie «Piccola» die Tore und möchte ihr fussballerisches Können dem hoffentlich zahlreich aufmarschierenden Publikum unter Beweis stellen. Das OK und der Sportclub Steinhausen heisst die jungen Fussballerinnen, deren Trainerinnen und Trainer, die Eltern sowie das Fussball begeisterte Publikum von nah und fern auf den Sportanlagen Eschfeld herzlich willkommen. Den Beteiligten wünschen wir einen schönen, sportlich erfolgreichen Aufenthalt im Zugerland, den Zuschauern spannende und attraktive Spiele.

Sportclub Steinhausen
Die Organisatoren



Hopp «Steihuse»



So schön kann Fussball sein...



Vereine



Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyler.ch
www.schreinerei-huwyler.ch

Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen

Pédicure-Fussreflexzonenmassage



FUSSPFLEGE-STUDIO
Ute Hartmann

Ute Hartmann
dipl. FPM
Parkstrasse 4
6312 Steinhausen
079 467 60 39

Die erfrischend andere Fusspflege

Ich freue mich auf Sie!

Marc Meyer neuer FDP-Präsident

An der Generalversammlung 2009 der «FDP – Die Liberalen Steinhausen» wurde Marc Meyer zum neuen Präsidenten gewählt. Der 25-jährige Jungfreisinnige übernimmt das Amt von Casha Frigo Schmidiger, die seit 2006 die Partei führte. Sie will sich verstärkt Ihrem PR-Unternehmen widmen, verbleibt aber im sechsköpfigen Vorstand. Der neue Präsident dankt für die geleisteten guten Dienste und die Teilnehmenden spenden kräftigen Applaus. Der zurücktretende Vizepräsident Erich Sannemann wird durch Andreas Gadmer ersetzt.

Marc Meyer kandidierte 2007 auf der FDP-Liste Ost für den Nationalrat. Er arbeitet als Berater in einem IT Unternehmen. Als Mitglied der Mitwirkungsgruppe Zentrumsüberbauung setzt er sich aktiv für dieses Projekt ein. Andreas Gadmer wohnt mit seiner Familie seit zwei Jahren in Steinhausen und bringt als ehemaliger Gemeinderat von Glattbrugg bereits politische Erfahrung mit.

Im Jahresbericht der abtretenden Präsidentin werden die erfolgreichen politischen Vorstösse aufgelistet, so z.B. auch die Forderung nach der Erschliessung 4 Towers durch ÖV und Anbindung an Hinterbergstrasse mittels Fuss und Fahr-



Marc Meyer und Casha Frigo Schmidiger

radweg (Motion an der Gemeindeversammlung Juni 2008 überwiesen) und die Motion zur Zentrumsüberbauung, welche durch den neuen Standpunkt des Gemeinderats zurückgezogen werden konnte. Trauriger Anlass in 2008 war der Hinschied unseres Kantonsrats Hanspeter Schlumpf, den wir als Mensch und FDP-Politiker vermissen. Sein Mandat hat

Monika Weber übernommen.

Im Anschluss an den statutarischen Teil wurde beim Nachtessen über das FDP-Jahresprogramm diskutiert, welches auch in diesem Jahr ein paar Highlights enthält, so unter anderem auch wieder eine Unternehmensbesichtigung eines in Steinhausen ansässigen Betriebs.

Heinz Sennrich neuer SVP-Präsident

Am Mittwoch, 25.3.09, fand die 16. ordentliche Generalversammlung der SVP Steinhausen statt. Präsident Stephan Schleiss konnte im Jahresbericht auf ein erfolgreiches Parteijahr zurückblicken. Die Mitgliederzahl entwickelte sich auch 2008 positiv und die SVP bringt sich in der Gemeindepolitik aktiv ein, zuletzt mit einer gegen den Willen des Gemeinderates erheblich erklärten Motion. Nach über fünf Jahren ist Stephan Schleiss als Präsident der Ortssektion Steinhausen zurückgetreten. Als neuer Präsident wurde Gemeinderat Heinz Sennrich gewählt. Die Generalversammlung wählte die folgenden Personen in den Vorstand: Gemeinderat Heinz Sennrich (Präsident), Hermann Zweifel, Heinz Fuchs, Clemens Zingerli, Friedrich Geller, Kantonsrat Stephan Schleiss und Daniel Burch (neu). Im Anschluss an die statutarischen Traktanden informierten Gemeinderat und Kom-



Der Vorstand der SVP Steinhausen: (v. l. n. r.) Hermann Zweifel, Friedrich Geller, Daniel Burch (neu), Heinz Sennrich (Präsident), Stephan Schleiss.

missionsmitglieder über ihre Tätigkeit. Hermann Zweifel, Vertreter der SVP Steinhausen in der «Mitwirkungsgruppe Zentrumsüberbauung», orientierte die Versammlung über die Fortschritte in Sachen Zentrumsüberbauung. Die SVP hat wiederholt gefordert, dass die unbestrittenen Alterswohnungen von einem allfälligen

Gemeindesaal etappiert und innerhalb des Projektes priorisiert werden. Leider ist davon auszugehen, dass der Gemeinderat diese Anliegen nicht berücksichtigt, damit das gesamte Projekt politischen Gefahren ausgesetzt und sich ein weiteres Mal zu verrennen droht.

STEINHAUSEN STYLE FÜR SIE UND IHN

Hair Style «mit Zusatznutzen»:

Treue-Bon

Bei Vorweisung des ausgefüllten Bons ist eine 1.3. Hauptbeimeldung Pr. 30,- gültig.

☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐

Dieser Treue-Bon gehört:

Stadio 30	Mo	13.00 - 18.30
Zugbrücke 30	Di - Fr	08.30 - 12.00 / 13.00 - 18.30
6312 Schwimmten	Sa	08.00 - 12.00



■ Katja Großmünd ■ Eva Hülsmann ■ Judith Schmidt ■ Silvia Kolla-Heininger ■ Verena Großmünd

Ob eher klassisch, harmonisch modern oder frech trendig
- wir sorgen dafür, dass es auf Ihren Kopf und zu Ihrer
Persönlichkeit passt. Dafür bilden wir uns stetig weiter.
Reservieren Sie sich jetzt Ihren Termin: 041 741 68 38

STUDIO

Zuckerstrasse 39, 6312 Steinhausen



Obligatorischstage 2009 der SG-Steinhausen Im Schützenhaus Choller, Zug

Mi	06.05.	17.00 – 20.00
Mi	27.05.	17.00 – 20.00
Mi	19.08.	17.00 – 20.00
Mi	26.08.	17.00 – 20.00

Feldschiessen 2009 Im Schützenhaus Choller, Zug

Fr	29.05.	17.00 – 20.00 (Vorschiessen)
Fr	05.06.	17.00 – 20.00
Sa	06.06.	08.30 – 11.30
So	07.06.	09.00 – 11.30

www.sgssteinhausen.ch

HELLER & MEHR PLATZ
SORGENFREIER KÜCHENUMBAU





Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

www.kiliankuechen.ch

Kilian Küchen
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 747 40 50

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8-11.45 + 13-17.00
Sa 9-13.00
vis-à-vis Coop Bau + Hobby

**Herzlich willkommen – in der
KILIAN KÜCHEN-AUSSTELLUNG**

Waldspielgruppe Steinhausen



Orientierungsmorgen

Am Samstag, 16. Mai um 9:00 Uhr findet bei der Waldhütte Steinhausen ein Orientierungsmorgen für alle Waldspielgruppen interessierten Eltern mit Kindern ab 3 ½ Jahren statt.

Eine Anmeldung für den Orientierungsmorgen ist nicht erforderlich. Auskünfte unter:

Trudi Baumgartner
Tel: 041 741 83 89
(mittags und abends)



Ev.-ref. Frauenverein

Komm doch auch mit, wir gehen Pizzaessen

Wir spazieren zu einem gemütlichen Pizza-Schmaus im Restaurant Mediterraneo in Steinhausen. Partnerinnen und Partner, Freundinnen und Freunde, und Bekannte sind herzlich willkommen.

Datum	Freitag, 19.6.2009
Zeit	18.30 Uhr
Besammlung	beim Coop, Steinhausen
Kosten	jede/-r zahlt selbst
Anmeldung	bis Mittwoch, 17.6.2009 an Pia Bühler Tel. 041 740 02 08 buehler.pia@bluewin.ch

Mineralquelle Knutwil

Die Mineralquelle in Knutwil ist sicher allen ein Begriff. Eine interessante Führung durch die Produktion mit anschliessendem Zvieri ist uns zugesagt. Neu finden wir auch eine Quelpark mit Kneippbecken im Knutwiler Bad. Bei schönem Wetter darf auch «gekneippt» werden.

Datum	Dienstag, 23.6.2009
Besammlung	13.00 Uhr
Ort	Parkplatz Post
Kosten	Fr. 10.00 plus Fr. 5.00 für Fahrerin
Anmeldung	bis Mittwoch, 16.6.2009 an Pia Bühler Tel. 041 740 02 08 buehler.pia@bluewin.ch

**NUSSBAUMER
HOLZBAU**



Freude am Wohnen - mit uns als Partner
Fachmännische **Beratung**
Erfolgreiche **Planung**
Massgenaue **Produktion**
Schnelles **Bauen**
Sich **Wohlfühlen**



Nussbaumer Holzbau AG, 6340 Baar, Telefon 041 760 44 12 www.holz-bauten.ch

Herzliche Einladung zur Seniorenreise nach

Solothurn

Donnerstag, 14. Mai 2009



Liebe Seniorinnen und Senioren

„Es lit es Städtli wunderhübsch am blauen Aarestrand...“ heisst es so einladend im Solothurnerlied. Wo der St. Ursenturm über ein grünes Land schaut, wo Giebel und Tore die gemütlichen Gassen umschliessen, da lassen wir uns auf wenigen Schritten zurück versetzen in eine entschwundene Zeit. Hier ist Geschichte einmal nicht langweilig, sie präsentiert sich vielmehr wie ein farbiges Bilderbuch! Solothurns Ruf als **schönste Barockstadt der Schweiz** hat es den Ambassadoren am französischen Königshof zu verdanken, die hier mit üppigen Geldern ihre Residenzen einrichteten. Im ältesten Gebäude, dem Roten Turm mit der astronomischen Uhr, geniessen wir das Mittagessen. Als Verdauungsspezierring wandern wir den kurzen Weg durch die romantische **Verenschlucht**. Anschliessend führt uns der Reisebus zur Storchensiedlung Altreu, wo wir uns an einem lauschigen Plätzchen an der Aare für den Heimweg stärken.

Preis:	Carshare und 1-stündige Stadtführung Fr. 40.- (= excl. Verpflegung) Ein Zustupf von Fr. 15.- aus der Kasse des Vereins Senioren ist hier bereits abgezogen!	
Abfahrt:	8.00 Uhr	Kirchmattstrasse
Programm:	Nach der Ankunft in Solothurn Besuch in Kaffee-Konditorei Kaffeehalle, dann geführter Stadttourneel	
Mittagessen:	11.45 Uhr im Roten Turm	Tagesmenü à Fr. 18.50/ 19.50 Bekanntgabe und Bestellung auf der Hinfahrt
	Nach dem Essen kurze Fahrt zum Eingang der Verenschlucht. 20 - 30 Min. Spaziergang auf dem Verenaweg zur Einsiedelei. Wer nicht zu Fuss gehen möchte, wird vom Car zum Ende der Schlucht in Rüttenen (2 Min. von der Einsiedelei) geführt. Ab Rüttenen gemeinsame Fahrt zur Storchensiedlung Altreu. Auf Wunsch Kaffee, Getränke, Dessert im „Grüne Ait“. Heimfahrt.	
Ankunft ca.	18.00 Uhr	in Steinhausen

Das Team vom Seniorennachmittag freut sich auf viele reiselustige TeilnehmerInnen!

Anmeldung bis 7. Mai an	Sophie Linacher Barni 2 041 741 34 24	Anja von der Meer Hasenbergstr. 40 041 741 38 15
--------------------------------	---	--

MAL ATELIER

Malen Gestalten & Therapie

Slavica Bourgeois
Kunst-, Mal- und Gestaltungstherapeutin
Hochwachtstrasse 57f, 6312 Steinhausen
☎ 041 741 33 83
☎ 079 444 03 81
✉ slavica@comaratelier.ch

Neu in Steinhausen Ihr



Täglich einfacher Pakete und Dokumente aufgeben.

Fürs In- und Ausland.

DORFPLATZ APOTHEKE

Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Ihr Gesundheitszentrum!

Bohrholstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30

05. Mai

Kurzwanderung am Nachmittag
 Besammlung: 13.10 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 13.21 Uhr mit Bus 6 nach Zug, weiter nach Menzingen
 Route: Menzingen – Bachmüli – Grund – Schwandegg – Weid – Menzingen
 Marschzeit: 1½ Std. Höhendifferenz: +60 / –60 m
 Verpflegung: Kaffeehalt im Pflegezentrum Luegeten
 Fahrpreis: Tageskarte Fr. 12.00, Halbtax Fr. 6.00
 Rückfahrt: Menzingen Dorf ab 16.09 Uhr, Steinhausen Zentrum an 16.52 Uhr
 Wanderleitung: Jan van der Meer Tel. 041 741 38 15

12. Mai

Halbtagswanderung am Nachmittag
 Besammlung: 12.40 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
 Abfahrt: 12.51 Uhr mit Bus 6 via Zug, nach Spinnerei Aegeri
 Route: Spinnerei Aegeri – Birchenwäldli – Wilbrunnen – Wissenschwändli – Chlösterli – Unterägeri
 Marschzeit: 2 Std. Höhendifferenz: ± 0 m
 Verpflegung: Kaffeehalt im Altersheim Chlösterli
 Fahrpreis: Tageskarte Fr. 12.00, Halbtax Fr. 6.00
 Rückfahrt: Unterägeri ab 16.41 Uhr, Steinhausen Zentrum an 17.15
 Wanderleitung: Gerold Abächerli Tel. 041 741 45 56

19. Mai

Tageswanderung
 Besammlung: 07.30 Uhr Bahnhof Steinhausen
 Abfahrt: 07.42 Uhr mit S9 Richtung Zug, Luzern, Ballwil
 Route: Ballwil – Hohenrain – Lieli – Schloss Heidegg – Gelfingen
 Marschzeit: 3½ Std. Höhendifferenz: +160 / –10 m
 Verpflegung: Im Restaurant in Lieli oder aus dem Rucksack
 Fahrpreis: Ganzer Tarif Fr. 30.40, Halbtax Fr. 15.20
 Bemerkung: Bitte anmelden bis Sonntagabend den 17. Mai
 Rückfahrt: Gelfingen ab 15.16 Uhr, Steinhausen an 16.42 Uhr
 Wanderleitung: Beatrice u. Franz Spörri Tel. 041 741 23 32

Wichtig:

Wenn möglich mit Velohelm!
 Es wird in 2 Gruppen gefahren

26. Mai

Velotour am Vormittag
 Besammlung: 08.30 Uhr / 08.35 Uhr auf dem Dorfplatz
 Route: Waldsee – Knonau – Maschwanden – Frauental – Hünenberg Wolfgang – H'berg – Langrütli – Dersbach – Cham – Kollermühle – Bruggli – Schochenmühle – Steinhausen
 Fahrzeit: ca. 2 Std. Distanz: ca. 30 km Höhendifferenz +50 / –50 m
 Verpflegung: Getränk nach Bedarf, Kaffeehalt unterwegs
 Tourenleitung: Hedi u. Ruedi Meier Tel. 041 741 56 05



Erli 2, Steinhausen
 Tel. 041 741 72 60 Fax 041 740 30 18
 E-Mail gemuesehausheer@bluwin.ch

Vom eigenen Gemüseanbau gibt's frisches Gemüse, Salat und Früchte

Der Hofladen ist offen: Montag: 13.00 bis 18.00 Uhr (April bis Ende Oktober)
 Freitag: 13.00 bis 18.00 Uhr (das ganze Jahr)

Es würde uns freuen, Sie in unserem Hofladen begrüßen zu dürfen

Bis bald Hans Hausheer und sein Team

Gerne nehmen wir auch Ihre Bestellungen per Telefon, Fax oder E-Mail entgegen.

Ausflug

1936

24. Juni 09

Anmeldung:

Tel. 041 741 30 28

Kontakt:
 Mathild Staub
 Hasenbergstrasse 42
 6312 Steinhausen
 041 741 84 20



Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder

Datum Dienstag, 5.5.2009
Zeit 09.00 – ca. 10.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt, Steinhausen
Kosten Fr. 7.00 pro erwachsene Person, Kinder gratis
Anmeldung keine

nächstes Muki-Zmorge:

Datum Dienstag, 2.6.2009

Für Burgfräuleins und Burgherren

Wer kommt mit? Wir gehen in die Burg Zug im Museum auf Entdeckungsreise, hören eine Geschichte und können etwas basteln. Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen.

Datum Mittwoch, 6.5.2009
Zeit 14.30 – 16.30 Uhr
Treffpunkt beim Eingang zur Burg Zug
Kosten Fr. 8.00 pro Kind inkl. Zvieri
Besonderes Ohne Begleitung der Eltern, da Museumspädagoginnen die Kinder betreuen

Anmeldung bis 28.4.2009 an
Matthia Diener
Tel. 041 740 08 69,
matthia.diener@bluewin.ch
Achtung: Es hat nur noch wenige Plätze!

Verpflegungsstand am Dorfmarkt

Wir verkaufen feine Kuchen und Getränke. Auf die Unterstützung von zahlreichen Kuchenbäckerinnen freuen wir uns sehr. Ihr könnt Euch bei Erika Kottmann, Tel. 041 740 33 74 melden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Datum Freitag, 15.5.2009
Zeit 13.00 – ca. 17.30 Uhr
Ort Dorfplatz Steinhausen

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:

Claudia Müller,
Tel. 041 740 58 74,
muewe@bluewin.ch

Kinderhort Dienstagnachmittag

Unsere Leiterin Monica Carlen freut sich jeweils Dienstagnachmittag auf viele spielfreudige Kinder. Schauen Sie doch mal mit Ihrem Kind vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Daten jeden Dienstagnachmittag ausser während den Schulferien
Zeit 14.00 – 17.00 Uhr
Ort Spielhaus Tröpfli, Birkenhalde, Steinhausen
Alter ab 2 Jahren
Kosten Fr. 8.00 pro Kind (inkl. Zvieri)
Anmeldung ist keine notwendig
Auskunft Monica Carlen (Leitung) 041 741 89 11
Yvonne Zürcher (CjE) Tel. 041 740 13 07
yvonne.zuercher@datazug.ch
Achtung! Versicherung ist Aufgabe der Eltern



mit umweltfreundlichem
Volvo C30 Flexifuel (E85)

www.fahrschule-genhart.ch

Tel. 079 341 62 97

das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen



Spezialbau AG

Isolationen - Abdichtungen - Innenputz - Renovierungen

SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81



Ludothek Steinhausen
Pavillon, Schulhaus Sunnegrund 1
Telefon 041 749 13 83
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag: 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 13.30 – 19.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.30 Uhr

Frühlingsgefühle? Partylaune?

Zieht es Sie auch wieder nach draussen? Die Tage sind länger und man ist wieder mit Freundinnen und Freunden zusammen. Ein Fest, ein Geburtstag oder eine Party im Garten... In der Ludothek finden Sie genau das Richtige für Gross und Klein. Ob ein Quartierfest mit Fussballturnier oder ein Familien Hockeyevent – mit unseren Quartierfestkisten haben Sie ganz bestimmt für alle etwas dabei. Fahrzeuge, Laufsks, Seilziehen, Jonglieren, Kegeln, Dart, Hockeyschläger, Sackhüpfen, Seifenblasenset, und vieles mehr. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von uns beraten. (in unserer Homepage sind alle Festartikel ersichtlich)

Oder planen Sie dieses Jahr einen speziellen Kindergeburtstag?

«Indianer Langbein» gräbt die Friedenspfeife aus, «Ritter Nimmersatt» kämpft gegen die Heimlichen Nasen, «Pirat Einauge» sucht einen grossen Schatz im Hexenwäldli oder «Prinzessin Silberhaar» macht einen Sternenball mit Ihren Freunden. Mit unseren Themenkisten haben Sie schon einiges für die Party Zuhause und wir helfen gerne mit, beim Zusammenstellen des Festes.

Falls Sie gerne ein Gesellschaftsspiel machen, kommen Sie doch einfach am Freitagmorgen, den 1. Mai zu uns in die Ludo. Wir stellen Ihnen bei einem Kaffee gerne ein Spiel vor.

Mit Frühlings-Grüssen
Ihr Ludo-Team.

PS: Die Ludothek bleibt am Freitag nach Auffahrt, 22. Mai, geschlossen.



HENGARTNER & JANS AG

Gartenpflege+
Gartengestaltung

Verband
Schweizerischer
Gärtnermeister

Höfenstrasse 35
6312 Steinhausen
Tel. 041 / 741 78 88
Fax 041 / 740 91 53

pjik
Praxis für
chinesische Medizin

Jolanda Weicher
dipl. Akupunkturistin und Herbalistin
SBO-TCM / EMR

Steinhausenstr. 51
6300 Zug
Tel. 041 740 33 09
www.pjik.ch
info@pjik.ch

Ihre Papeterie...

geboren

Alois Hüster
Eschfeldstrasse 2
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 18 36



T-BOW



Muskelaktiv. Strecken



Kraft, Kräftigung



Hart-Kraftausb., Balance

Mit dem T-BOW lässt sich optimal auf:
Hart-Kraftausb., Balance, Koordination, Kraft und Beweglichkeit der Muskeln,
sowie die Motorik des Gehirns trainieren.

Kursleiterin:

Irene Muriel T-BOW Leiterin
DTV Steinhausen
041 741 52 55

Ort:

3-fache Turnhalle Steinhausen
Besand Männer und Frauen herzlich willkommen!

Tag:

Mittwoch, 20:30 Uhr bis 21:30 Uhr
während des Sommerfestes und der Leibesübungen.

Trainer:

Berndt, Sportlehrer, Haltungsübungen mit stabiler Sohle.

Kurskosten:

27,00 /
01.05./11.05./18.05./25.05./
08.06./15.06./22.06./29.06. Kurs April bis Juni Fr. 100,-
DTV-Mitglieder Fr. 70,-

17.08./24.08./31.08./
07.09./14.09./21.09./28.09. Kurs August bis September Fr. 100,-
DTV-Mitglieder Fr. 70,-

Versicherung im Sinne der Teilnehmer

Es ist auch ein Schnuppertaining möglich, melde Dich bitte telefonisch.

Ich freue mich auf Deine Teilnahme und wünsche Dir viel Spaß.

EUGEN ERZINGER AG
ALLES AUS EINER HAND
TELEMATIK - ELEKTROINSTALLATIONEN - VERNETZTES WOHNEN - AUDIO-VIDEO - MULTIROOM

NEU

**ELEKTRO-SOFORTHILFE IN
STEINHAUSEN - 041 768 00 00**

IHRE KONTAKTPERSON: MARTIN HAUSHEER
martin.hausheer@erzingerag.ch



SEHEN HÖREN ERLEBEN
EUGEN ERZINGER AG

Zugstrasse 11, 6340 Baar, Zugstrasse, Bahnhofstrasse 97, 6300 Steinhausen, Zugstrasse, Panoramenweg 12, 6310 Mönningen
Tel. 041 768 00 00 - Fax 041 768 00 01



Kinderflohmärt auf dem Dorfplatz



**am Mittwoch, 17. Juni 2009
von 13.30 bis 17 Uhr**

findet wieder der bereits traditionelle Kinderflohmärt auf dem Dorfplatz statt.

Alle Kinder die gerne ihre sauberen, ganzen und funktionstüchtigen Spielsachen tauschen oder günstig verkaufen wollen bieten ihre Schätze selber an.

Alles was auf **einer** Decke Platz hat darf angeboten werden.

Wir bieten feine Kuchen, Kaffee und Getränke an um ein paar gemütliche Momente geniessen zu können.

Natürlich darf Pop Corn nicht fehlen. S het solange s het!

Auf viele Kinder und Gäste freuen sich das
Mittagstisch & RaBe Team



Biodynamische Kinesiologie

Verena Jans

Dipl. Körpertherapeutin SIB/IKZ/EMR
Kassen anerkannt - mehr Infos finden Sie auf:

www.biodynamische-kinesiologie.ch

Hasenbergstr. 30 / 6312 Steinhausen / 041 741 19 92

Gesundheit ist körperliche, geistige und seelische Harmonie!

Dr. John F. Thie

Voranzeige

Jahrgang

1957

Wir treffen uns am
Freitag

25. September 09

18.00 Uhr

Infos folgen

Ihr Partner für kompetente Aus- und Weiterbildung - Betreuung von Sport und Festanlässen

CPR – Grund- und Rep.-Kurs

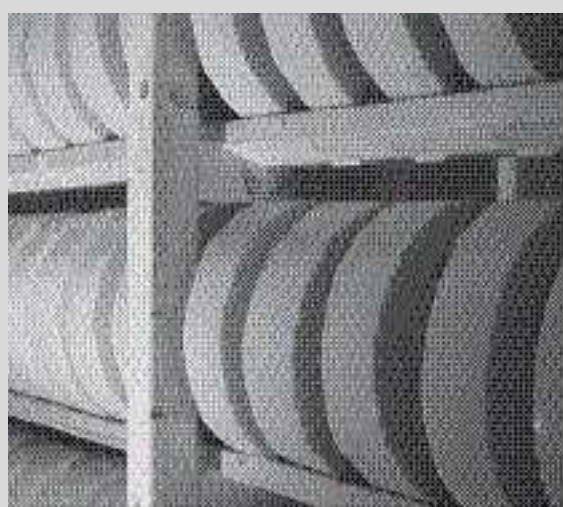
Der nächste Kurs findet statt am:
28./29. Mai 2009

Zeit: 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr
Ort: Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
Anmeldung Web: www.samariter-steinhausen.ch
→ Kurse
Anmeldung Tel: Frau Maja Fuchs
Tel. 041 743 07 77
Anmeldeschluss: Freitag, 22. Mai 2009
Kosten: 150.– Fr.

Nothilfekurs

Der nächste Kurs findet statt am:
11./13./18./20./25./27. Mai 2009

Zeit: 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Ort: Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
Anmeldung Web: www.samariter-steinhausen.ch
→ Kurse
Anmeldung Tel.: Frau Maja Fuchs Tel. 041 743 07 77
Anmeldeschluss: Donnerstag, 7. Mai 2009
Kosten: 150.– Fr.



Störze aus eigener Produktion
Käseplatten
hausgemachte Schokolade
Spezial-Fondue-Mischungen
Radlettekäse

chäs huus

Käseplattchen und
Milchprodukte

chäs huus gmbh
Knonaustrasse 1
6312 Steinhausen
Telefon/Fax: 041 741 12 21
chäs huus@bluewin.ch



Am 1. Mai zwischen 16.00 – 19.00 Uhr findet ein Apéro zum 20-jährigen Jubiläum
von Kosmetik Cavegn in Steinhausen statt!
Alle sind herzlich eingeladen.

Theaterschule comart

27 Jahre Theaterschule comart / Tournée 2009

am Freitag, 08. Mai 2009, 20.00 Uhr im Zentrum Chiematt, Steinhausen.

Die Theaterschule und das Bewegungsschauspiel comart ist mit viel Energie und Spielfreude auf Schweizer Tournée. Simon Gisler, Bettina Dieterle, Albi Brunner und Denise Lampart inszenierten einen differenzierten Theaterabend mit viel Herzblut, Emotionen und Humor. Sie präsentieren drei Stücke: «Treffpunkt Sehnsucht», «Don Gionvanni oder Die Bestrafung eines Sauhunds» und «Stage free (Improvisationen)». Die Produktion der comart soll wie immer unterhalten, aber auch zum Nachdenken anregen. Die Vorstellung soll zum Schmunzeln bringen und die Möglichkeit geben den Alltag etwas zu vergessen.

Treffpunkt Sehnsucht

Idee/Regie: Simon Gisler

Wenn die Nacht zum Tage wird, und die Sehnsucht jene hervor spült, die nicht dazugehören, ereignen sich manchmal seltsame Dinge. Hier am Treffpunkt Sehnsucht finden sie sich ein. Sie, die den Übergang vom Sehnen zum Wünschen suchen. Die seitlich Umgekippten, die ewig Kranken und immer Wartenden, die Verstummten und die stetig im Kreise Reisenden. Mit eigenartigen Wortspielen und witzigen Zwischentönen werden sie eine verschworene Gemeinschaft, die den Nächten trotzt, und das Rad der Welt im eigenen Rhythmus drehen lässt.

Don Gionvanni oder Die Bestrafung eines Sauhunds

Regie: Betty Dieterle

Wir schreiben das Jahr 2009. Krise. Rezession. Kaum ein Theater hat mehr die Mittel und die Finanzen, um die vierstündige Oper «Don Giovanni» vollständig aufzuführen. Damit Sie trotzdem in den Genuss dieses Werkes kommen, haben wir beschlossen, Ihnen die Essenz der Oper zu spielen. Don Giovanni «budget» sozusagen und das ganze dauert 35 Minuten. Die Musik ist tatsächlich von Mozart und das Libretto auch von Lorenzo da Ponte. So in etwa. Und schon kann sich jedes Theater seinen Don Giovanni

leisten! Garantiert werkgetreu und sehenswert. Viva la Liberta und viel Vergnügen!

Stage free (Improvisationen)

Idee und Realisation: Albi Brunner und Denise Lampart

Das Momentum der Bewegung, der Atmosphäre, ausnützen – erweitern – blitzschnell entscheiden – eine Musik als Ausgangspunkt – eine Leidenschaft als Motivation – eine Situation zum Start. Improvisation pur oder eben: stage free. Denise Lampart und Albi Brunner suchen als Coaches gemeinsam mit den Protagonisten neue Wege der Bewegungs-Improvisation. «Es ist nicht wichtig ob man schnell oder langsam geht, es ist wichtig, dass man nicht stehen bleibt...»

Freitag, 08. Mai 2009, 20.00 Uhr im Zentrum Chiematt, Steinhausen.

Reservierungen bis am Vortag bei der Gemeindebibliothek (041 741 1032) oder unter www.kultursteinhausen.ch.



Yaheard – Hip-Hop



am Freitag, 29. Mai 2009, 18:30 Uhr auf dem Dorfplatz Steinhausen.

yaheard, ein Zuger Hip-Hop Label das sich, wie der Name schon sagt (yaheard = hesh ghört), Gehör verschaffen will.

Das Label steht für authentische Musik die das Leben in all seinen Facetten widerspiegelt. Es ist eine Plattform für diverse Hiphop Artists aus dem Kanton Zug, die so die Möglichkeit und Unterstützung erhalten ihre eigenen Projekte in die Tat umzusetzen.

Die Künstler des Labels yaheard sind Tomahawk, Frisk, Freshe, Kasp, Cake, Mürg, Zenos, Freemike plus die zwei DJs Freddy K und Just-this.

Einige haben sich schon mit diversen Releases und Konzerten schweizweit einen Namen gemacht, andere stehen in den Startlöchern und sind heiss darauf von den Leuten gehört zu werden. Die Leidenschaft für die Hiphop Musik ist der gemeinsame Nenner, so haben seit der Gründung im Jahr 2006 schon so einige CD Projekte das Licht der Welt erblickt.

Weiter Infos über Künstler, Hörproben, Clips und download Tracks findet man unter www.yaheard.ch.

Freitag, 29. Mai 2009, 18:30 Uhr auf dem Dorfplatz Steinhausen.

Keine Reservierungen, freier Eintritt.

4 Nachwuchsspielerinnen des VBC Steinhausens

... schreiben erneut Vereinsgeschichte

SAR C Innerschweiz



Nicole und Nina, Gewinnerinnen SAR C Innerschweiz 2009

Am Wochenende vom 4./5. April 2009 kämpften **Nina Betschart** und **Nicole Elholzer** mit der Regionalauswahl Innerschweiz in der Alterskategorie „1995 und jünger“ in der Ostschweiz um den Schweizermeistertitel.

Es galt die Goldmedaille der vergangenen Saison zu verteidigen. Mit viel Ehrgeiz und Motivation schaffte es das Team bis ins Finale. Ein spannendes Spiel versprach es zu werden, zwischen den Volleyballtalenten aus dem Waadtland und der Innerschweiz. Leider ging der heissbegehrte Titel dieses Jahr knapp, im 3.

Satz beim Punktestand von 15:13, an die Westschweizerinnen. Obwohl die Enttäuschung der beiden Nationalspielerinnen gross war, freuten sie sich über die Silbermedaille und Nicole vor allem über die Wahl zur wertvollsten Spielerin des ganzen Turniers.

SAR B Innerschweiz

... Wir gratulieren **Naty und Zoé** zu diesem grossartigen Erfolg!



Angela Teucher
Jugendkoordination
VBC Steinhausen

Natascha Gantner und Zoé Glauser

kämpften am gleichen Wochenende mit der Auswahl Innerschweiz (Jrg. 93/94) im Tessin um den Titel des Schweizermeisters 2009.

Vergangene Saison konnte ebenfalls in dieser Kategorie der Schweizermeistertitel in die Innerschweiz geholt werden. Die Erwartungen waren dementsprechend hoch. In knappen Spielen und schweisstreibenden Rettungsaktionen konnten Rückstände gut gemacht und Spiele gewonnen werden. Das Team schaffte es ins Halbfinale, musste sich leider dort geschlagen geben. Im Kampf um den 3. Podestplatz wurden die letzten Reserven mobilisiert und mit einer gelungenen Teamleistung konnten sich die Nachwuchstalente gegen die einheimischen Tessinerinnen durchsetzen. Wir gratulieren zur Bronzemedaille!

SIDLER Gartenbau GmbH

zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch

Philipp Sidler
Steinhausen
info@sidler.gartenbau.ch



- Gartenpflege / Unterhalt
- Bepflanzungen
- Terrassenbegrünungen
- Baumpflege / Fällungen
- Bewässerungen
- Pflanzenschutz

- Rasenpflege / Fortmähen
- Neuanlage / Umänderungen
- Natursteine
- Liegenschaftspflege
- Winterdienst
- Ferienservice

079 372 87 63

SIDLER Gärtnerei

Demnächst In Ihrer UrsDrogerie

Blut-Druck

Liebe Kundinnen und Kunden

Der Blutdruck hält unseren Kreislauf in Schwung. Er ist lebenswichtig. Aber zu hoch soll er nicht sein. Ein hoher Blutdruck wird oft lange nicht bemerkt, denn Beschwerden treten erst spät auf. Lassen Sie sich von uns zur natürlichen Behandlung von hohem Blutdruck beraten, denn Früherkennung und frühe Behandlung sind wichtig um Folgeschäden zu vermeiden.

Eine gute und zuverlässige Möglichkeit bietet ein homöopathisches Arzneimittel, welches der Schweizer Arzt Dr. med. Carl Spengler aus Davos vor über 80 Jahren entwickelt hat. Spenglersan Mycobacterium comp. D13-A Mycobacterium comp. D13 A hat eine erweiternde Wirkung auf die kleinen Gefässe, die sog. Arteriolen und Venolen. Die in den kleinen Gefässen stattfindende Mikrozirkulation ist für die Regulation des Blutdruckes enorm wichtig. Durch die erweiternde Wirkung kann wieder mehr Blut zu, bzw. von den Organen abfliessen. Gleichzeitig wird das Fliessverhalten des Blutes verbessert, sowie eine bessere Verteilung des Blutes im Gewebe erreicht. Durch diese Effekte sinkt der Strömungswiderstand in der Mikrozirkulation und damit auch der Blutdruck.

Das Mittel wird äusserlich angewendet und ganz einfach in die Ellbeuge gesprüht und eingerieben. Wenn Sie schon chemische Blutdrucksenkende Mittel einnehmen, können deren Nebenwirkungen erheblich abgemildert werden.



TOP ANGEBOT

Magnesium für ein entspanntes Leben

Magnesium spielt im menschlichen Körper eine zentrale Rolle. Zahlreiche Regulationsmechanismen – so auch Spannung und Entspannung, sind von Magnesium abhängig. Bürgerstein Magnesiumvital versorgt Ihren Körper mit gut verwertbarem Magnesium.

Im Monat Mai 2009 offerieren wir Ihnen Bürgerstein Magnesiumvital Fr. 5.- günstiger.





Veranstaltungskalender Mai 2009

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Verein
Sa	02.05.2009	07.00–19.00	Bluestschieszen	Tannstrasse 2	Armbrustschützenverein
Sa	02.05.2009	20.00	Frühligsfäscht	Turnhalle Sunnegrund 4	Guggemusig Steischränzer
Sa	02.05.2009	8.00	Steinbock-Cup	Dreifachturnhalle	Damenturnverein
So	03.05.2009	07.00–19.00	Bluestschieszen	Tannstrasse 2	Armbrustschützenverein
So	03.05.2009	10.15	Ökumenischer Gottesdienst mit Jodlerklub	Zentrum Chilematt	Kath. Pfarrei
Mo	04.05.2009	14.00	Frauentreff	Zentrum Chilematt	Ev. ref. Frauenverein
Di	05.05.2009	09.00–10.30	Muki Zmorge	Zentrum Chilematt	Club junger Eltern
Di	05.05.2009	13.00	Klosterführung Einsiedeln	Einsiedeln	Ev. ref. Frauenverein
Mi	06.05.2009	14.30–16.30	Für Burfräuleins und Burgherren	Museum Burg Zug	Club junger Eltern
Do	07.05.2009		Neuzuzüger-Party	Aula Feldheim 3	Gemeinde
Do	07.05.2009	18.00–19.50	Gedächtnistraining	Zentrum Chilematt	Ev. ref. Frauenverein
Fr	08.05.2009	20.00	Theater der Theaterschule comart	Zentrum Chilematt	Kulturkommission
So	10.05.2009	11.00	Muttertagsständchen	Dorfplatz	Musikgesellschaft
Di	12.05.2009	19.30	Bürgergemeinde-Versammlung	Zentrum Chilematt	Bürgergemeinde
Mi	13.05.2009	19.00	Generalversammlung	Gasthof Rössli	Kinderkrippe Chnopftrücke
Do	14.05.2009	19.00	Generalversammlung	Restaurant Prisma	Gewerbeverein
Do	14.05.2009	18.00–19.50	Gedächtnistraining	Zentrum Chilematt	Ev. ref. Frauenverein
Sa	16.05.2009	17.30	Firmung	Zentrum Chilematt	Kath. Pfarrei
So	17.05.2009		Eidg. Abstimmung		Gemeinde
Mo	25.05.2009	20.00	Kirchgemeindeversammlung	Zentrum Chilematt	Kath. Pfarramt
Do	28.05.2009	14.00	Stöck, Wys, Stich	Zentrum Chilematt	Frauengemeinschaft
Do	28.05.2009	18.00–19.50	Gedächtnistraining	Zentrum Chilematt	Ev. ref. Frauenverein
Do	28.05.2009	19.30	CPR Kurs	Samariterlokal	Samariterverein
Fr	29.05.2009	18.30	Yaheard-Rapper	Dorfplatz	Kulturkommission
Sa	30.05.2009		Int. Zugerland Turnier	Eschfeld	Sportclub
So	31.05.2009	10.15	Konfirmation	Kirche Don Bosco	Ref. Kirchgemeinde

Für Sie stellen wir Ihre individuelle Aromatherapiemischung zusammen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Neudorfstrasse 2, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 16 36



Mit einer Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank erreichen Sie Ihre finanziellen Ziele.
Wir kennen unsere Kunden und nehmen uns Zeit für Sie. Deshalb können wir bestens auf Ihre jeweilige Situation sowie Ihre Träume und Wünsche eingehen.
Raiffeisenbank Steinhausen
Telefon 041 748 02 20

RAIFFEISEN



7 Tage geöffnet
Telefon 041 743 24 00
www.beck-nussbaumer.ch



Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch